

Eine interaktive Informations- und Diskussionsveranstaltung

„Vielfalt im Kinderzimmer“ – für Eltern und Pädagog*innen

Bildung trifft Entwicklung



Neben Liedern, Märchen und Spielzeug, sind es Kinderbücher, die uns aus unserer Kindheit in Erinnerung bleiben und zu oft lieb gewonnenen Schätzen werden. Doch selten ist die Vielfalt unserer Gesellschaft in Kinderbüchern dargestellt. Protagonist*innen sind so gut wie immer weiß, haben keine Behinderung, und Familien bestehen aus Vater-Mutter-Kind(ern). Die Realität, dass es andere Lebensentwürfe gibt, wird oftmals vernachlässigt. Neben vielen weiteren Faktoren prägen auch die Bücher, die Kinder sich anschauen, lesen oder vorgelesen bekommen, ihr Weltbild. Kinder wachsen mit Geschichten auf. Diese spiegeln und reproduzieren oft Stereotype und diskriminierende Inhalte. Deshalb ist es wichtig, uns die Frage zu stellen, welche Geschichten wir an die Heranwachsenden weitergeben möchten und mit welchen Bildern wir ihre Welten prägen möchten. Der Workshop lädt die Teilnehmenden ein, Kinderliteratur und andere wichtige Begleiter der Kindheit (rassismus-)kritisch zu betrachten, den Blick zu schulen und in einen offenen Austausch zu gehen, um diversitätssensibel und vorurteilsbewusst zu handeln und passende Geschichten zu erzählen.

Termin: 30. März 2021 17:00 - 18:30 Uhr

kostenfreie Onlineveranstaltung

Referentin: Birthe Goldenbaum

Anmeldung: bte@bei-sh.org

Kontakt

Regionale Bildungsstelle
»Bildung trifft Entwicklung«
des Bündnis Eine Welt Schleswig-Holstein e.V. (BEI)

Sophienblatt 100
24114 Kiel | bte@bei-sh.org
Tel: 0431-67939903

www.bei-sh.org/bildung-trifft-entwicklung

Gefördert von



Mit Mitteln des

